Newyork, 4. October. Eine vom 30. September datirte Depesche aus Tientsin besagt: General Chaffee und der russische Befehlshaber machten dem Feldmarschall Grafen Waldersee Mittheilung von der Zurückziehung ihrer Detachements aus Peking. Die Deutschen und die Engländer fahren fort, Truppen nach Peking zu senden. Bei der Expedition gegen Paotingfu erwartet man auf Widerstand zu stoßen, da sich dort sehr viele Boxer befinden.

Paris, 4. October. In Bourg Saint Andeol wurde ein Fleischhauer das Opfer einer verwegenen Wette. Er betrat den Löwenkäfig, that vor dem Publikum einen kräftigen Zug aus der Sectflasche und forderte den Löwen auf, ihm Bescheid zu thun. Dieser schüttelte unwillig die Mähne; darauf näherte der Fleischhauer die Flasche dem Löwenrachen. Im Nu hatte das Thier den rechten Arm des Fleischhauers zermalmt. Beim Ausgang entstand eine Panik, mehrere Personen wurden schwer verletzt.

London, 5. Oktober. Wie dem Reuter'schen Bureau aus Tientsin vom 3. d. Mts. gemeldet wird, tritt Li-hung-Tschang, von einem russischen Admiral, einer russischen Schutzwache und seiner eigenen Leibwache begleitet, morgen die Reise nach Peking an.

Odessa, 4. October. Auf einem englischen Schiffe, welches vom Kriegsminister gechartert wurde, ist heute ein aus mehreren Festungsartillerie-Regimentern gebildetes Festungsbataillon nach dem fernen Osten abgegangen.

Washington, 4. October. (Meldung des Reuterschen Bureaus.) Der erste Secretär der französischen Botschaft überreichte heute dem Staatssecretär Hay einen schriftlich formulirten Vorschlag Frankreichs zur Beilegung der Schwierigkeiten in China. Dieser Vorschlag, welcher von Rußland unterstützt werde, sei dem Präsidenten Mac Kinley nach Kanton (Ohio) übersandt worden. Mac Kinley kehrt am Montag nach Washington zurück.

New-York, 4. October. (Meldung des Reuterschen Bureaus.) Hier ist folgende Depesche aus Taku vom 1. October eingetroffen: Drei britische Regimenter gehen am 2. October ab, um als Garnison für Schanhai-kwan und Tschung-tso-tschang zu dienen und von der Eisenbahn Besitz zu ergreifen.

Washington, 4. October. (Reuter-Meldung.) Von Staatssecretär Hay wurde heute dem deutschen Gesandten Speck von Sternburg eine Note zugestellt, welche sich günstig über den Vorschlag Deutschlands, betreffend die Bestrafung der Chinesen, ausspricht und erklärt, daß der amerikanische Gesandte Conger Weisung erhalten habe, sich über die Namen derjenigen Chinesen zu vergewissern, welche zu bestrafen seien, ferner zu untersuchen, ob die Strafe, der diese Chinesen unterliegen sollen, ausreichend sei und ob irgendwelche Bestrafung thatsächlich erfolgt sei.

Tientsin, 2. October. (Meldung des „Reuterschen Bureaus".) Der russische und belgische Gesandte sind gestern hier eingetroffen. Sir Roberts Hart wird für die Zeit des Winters wahrscheinlich zum Zollinspektor in Shanghai ernannt werden.

Paris, 5. October. Wie der hiesige chinesische Gesandte mittheilt, ist der Umschwung in der Gesinnung der Kaiserin-Regentin ausschließlich Li-hung-Tschang zuzuschreiben, der in einer besonderen Denkschrift an die Kaiserin auf die Gefahren eines weiteren Widerstandes hinwies und die Absicht der Mächte, einen Feldzug in der Provinz Schansi zu unternehmen, ankündigte. Daraufhin ordnete die Kaiserin die Degradirung Tuan's und seiner Anhänger an. Tuan wird am Hoflager gefangen gehalten, da seine Flucht befürchtet wird. — Sir Robert Hart hat die Gesandten auf die Schwierigkeiten hingewiesen, die der Versuch, sich der schuldigen Beamten zu bemächtigen, die ins Innere geflohen wären, nach sich ziehen würde. Hart ist der Ansicht, daß eine Entsendung fremder Truppen ins Innere, zur Festnahme der Schuldigen, einen allgemeinen Aufruhr zur Folge haben werde.

London, 5. October. Die „Times" melden aus Shanghai vom 2. October: Depeschen aus Tientsin berichten: Deutsche Seesoldaten seien von 2000 Boxern angegriffen worden, letztere verloren 400 Todte. Die Verluste der Deutschen sind geringfügig. — Die „Times" melden aus Hongkong, 1000 chinesische Soldaten haben Kanton verlassen, um den Aufstand in Weitschousamson niederzuwerfen. In den zwei Provinzen Kwang herrscht große Erregung. — Die „Morning Post" meldet aus Taku vom 1. d. Mts.: In der Provinz Schantung finden wieder Christenverfolgungen statt. — Der „Standard" meldet aus Shanghai vom 2. October: Der Gouverneur von Schansi wurde abgesetzt und der erste Präsident der Vereinigung für Reformen in Peking im Jahre 1895 zum Gouverneur von Schansi ernannt.

London, 5. Okt. Das „Reutersche Bureau" meldet aus Tientsin vom 2. d. M.: Eine Abtheilung vom englischen Kriegsschiff „Pigmy" besetzte gestern ein Fort von Schan-hai-kwan ohne auf Widerstand zu stoßen. 1 Offizier und 12 Mann bleiben daselbst zurück. Die Flotte ist heute aus Taku abgegangen.

Nach einer Meldung des „Standard" aus Tientsin vom 1. d. M. erklärte General Gaselee formell, die Forts von Schan-hai-kwan seien nicht von den Russen vor der Ankunft der Engländer besetzt worden. Die Russen seien durch eine Explosion auf der Eisenbahn unterwegs aufgehalten worden. Die Russen hätten jedoch erklärt, daß sie auf dem Recht eine starke Garnison in Schan-hai-kwan zu halten bestehen.

Die „Morning Post" meldet aus Shanghai vom 2. d. M.: Der fremdenfeindliche Präsident des gemischten Gerichtshofes in Shanghai, Schu, versuchte die Franzosen am Bau einer Kaserne auf einem von Frankreich erworbenen Terrain zu hindern. Frankreich beabsichtige dauernd eine Garnison in Shanghai zu unterhalten.

London, 5. October. „Daily News" schreiben: Im Namen der Menschlichkeit, im Namen des einigen Vorgehens hoffen wir, daß die Mächte den mannhaften und ohne Hintergedanken gefaßten Vorschlag des deutschen Kaisers annehmen werden Wenn nicht ohne Verzögerung auf dem von Deutschland vorgezeichneten Wege vorgegangen wird, werden die schuldigen Mandarine entschlüpfen und die Lage in China wird schlimmer als je zuvor sein.

Newyork, 5 October. Aus Tientsin wird vom 30 September gemeldet: Der Abmarsch der amerikanischen Truppen wird am Mittwoch beginnen. Die Seesoldaten begeben sich nach Tientsin, das 14. Regiment wird bald folgen.

Kirchliche Nachrichten

Parochie St. Christophori zu Hohenstein-Ernstthal

Vom 29. September bis 5. October.

Getraut: Eduard Richard Roscher, Weber und Auguste Frieda Müller. Franz Otto Töpelmann, Hutmacher, Jggs. und Jgfr. Anna Elisabeth Sonntag.

Getauft: Helene Elsa, T. des Zimmermanns Ernst Gustav Läßig. Anna Erna, T. des Malers Paul Oskar Paßler. Bertha Helene, T. des Nadelmachers Richard Paul Friedrich. Marie Gertrud Elsa, T. des Bahnarbeiters Hermann Richard Baumann. Ernst Christoph Eduard, S. des Kaufmanns Ernst Georg Bernhard Lahritz. Anna Marie, T. der Auguste Marie Schönherr. Curt Max, S. der Anna Gustave Haase.

Gestorben: Frau Auguste Friederike, des Weber Carl Louis Läßig Ehefrau 55 J. 5 M. 5 T. Johannes Paul, S. des Formmeisters Robert Paul Meiner, 9 T. Clara Martha, T. des Steinmetzen Carl Max Leipziger, 5 M. 18 T. Helene Elsa, T. des Zimmermanns Ernst Gustav Läßig, 3 J. Paul Alfred, S. des Spinners Paul Christoph Walther, 8 M. 7 T. Helene Gertrud, T. des Strumpfw. Carl Hermann Barth, 1 M. 14 T. Helene Clara T. des Strumpfw. Otto Moritz Barth, 5 M. 8 T. Frau Ida Lina, des Fuhrwerksbesitzers Friedrich Hermann Ehrler Ehefrau, 40 J. Frau Johanne Friederike, des weil. Christian Ernst Klauß hinterl. Wittwe, 92 J. 7 M. 14 T. Todtgeb. T des Maurers Emil Max Resch.

Am 17. Sonntag nach Trinitatis früh 7 Uhr **Beichte und Communion.**

Vormittag 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt über Matth. 20, 20—28. Herr Pfarrer Albrecht.

Nachmittag ½2 Uhr **Gottesdienst** zur Eröffnung des Confirmandenunterrichts.

Ev. luth. **Jünglingsverein:** Abends 8 Uhr im Vereinslokale.

Ev.-luth. **Jungfrauenverein:** Abends ½8 Uhr im Vereinslokale.

Bibelniederlage auf dem Pfarramte: Traubibel zu 5 und 4 Mk., Confirmandenbibel zu 1,80 Mk., Schulbibel zu 1,50 Mk. Neue Testamente zu 80 und 30 Pf

Bibellesezettel sind auf dem Pfarramte zu haben

Parochie St. Trinitatis zu Hohenstein-Ernstthal.

Am 17. Sonntag nach Trinitatis, den 7. October, Vormittag 9 Uhr Predigtgottesdienst über 1. Thess. 4, 9—12. Herr Hilfsgeistlicher Seidel.

Nachmittag ½2 Uhr **kirchliche Unterredung** mit den Jungfrauen.

Abends 6 Uhr Gottesdienst zur Eröffnung des Confirmandenunterrichts. Die **Eltern** und **Pathen** sind hierzu besonders herzlich eingeladen.

Wochenamt: Herr Hilfsgeistlicher Seidel.

Von Oberlungwitz.

Getraut: Ernst Max Haupt, Appreteurgehilfe in Neustadt bei Chemnitz und Clara Frieda Petzold Albin Arthur Löffler, Weber in Oberwürschnitz und Marie Clara Weiß.

Getauft: Clara Helene T. des Nadelmachers Otto Johann Spindler. Marie Anna, T. des Bergmanns Viktor Albin Hösel. — 1 unehel. K.

Beerdigt: Martha Elise, T. des Ziegeleiarbeiters Franz Oskar Lippold, 29 T. Curt, S. des Schneiders Joseph Anton Körner, 7 T. Wilhelmine Auguste Bürger geb. Herold, Wittwe, 52 J. 10 T. — 1 unehel. K.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis, 7. October, Vormittag ½9 Uhr: 2. Gast Predigt. 1. Mos 37, 4—11. Herr Pastor Werner aus Mülsen St. Michael.

Nachmittag ½6 Uhr **Predigtgottesdienst,** Herr Pastor Laube. Darnach Beichte und heil. Abendmahl.

Anmeldung von 5 Uhr an in der Sacristei.

Taufen an den nächsten Sonntagen nur Nachmittags.

Wochenamt: Herr Diac. Tammenhain

In der nächsten Woche wird die **Collecte** für den Kreisverein für innere Mission gesammelt.

Von Gersdorf.

Vom 27. September bis 3. October.

Getraut: Hermann Gustav Schubert, Bergarb. hier und Alma Clara Bötticher hier. Carl Richard Hörnig, Bergarb. hier und Clara Lorenz hier.

Getauft: Otto Erich, S des Kohlenmessers und Hausbes. Johann Otto Mehlhorn. Helene Elisabeth, T. des Bergarb. Arthur Richard Müller. Paul Albert, S. des Bergarb. Johann Kotschenreuther. Clemens Walther, S. des Bergarb. Richard Clemens Tautenhahn.

Begraben: Robert Paul, S. des Bergarb. Heinrich Robert Keil, 2 M. 1 T. Elisabeth Erna, T. des Kaufmanns Max Richard Tetzner. 5 M. 8 T. Ottilie Antonie Otto geb. Ulbricht, eine Ehefrau, 77 J. 10 M. 17 T. Hedwig Elisabeth, T. des Schmiedemeisters Hermann Bruno Heinze, 3 M. 19 T.

Am 17. Trinitatissonntage, den 7. October, früh 9 Uhr Gottesdienst. Herr Pastor Böttger

Nachmittag ½2 Uhr **Kindergottesdienst.**

Der **Jungfrauenverein** fällt aus.

Montag, den 8. October, früh 9 Uhr **Kirchweihfestgottesdienst.** Herr Hilfsgeistlicher Marx.

Dienstag, den 9. October, **keine Bibelstunde.**

Die Woche für Begräbnisse und Hauscommunionen hat Herr Pastor Böttger, für Taufen und Trauungen Herr Hilfsgeistlicher Marx.

Von Wüstenbrand.

Am 17. Sonntag nach Trinitatis — 7. October 1900 — Vormittags 9 Uhr **Predigtgottesdienst.**

Sitzung des Vereins für christliche Liebesthätigkeit in Limbach und Umgegend **Nachmittags 2 Uhr Bibelfest** in der neuerbauten Kirche zu **Bräunsdorf.** Festpredigt von Herrn Pfarrer Hemmann aus Limbach. Jedermann ist herzlichst geladen.

Von Grumbach mit Tirschheim.

Am 17. Sonntag nach Dreieinigkeitsfest, 7. October 1900, Vormittag 10 Uhr **Gottesdienst.**

Von Langenchursdorf.

Am 17. Sonntag nach Trinitatis, den 7. October 1900, früh ½9 Uhr **Beichte.**

Vormittags 9 Uhr **Predigt** (Text: 1. Thessalonich. 4, 9 bis 12, und heil. **Abendmahl.**

Nachmittag ½2 Uhr **Katechismusunterredung** mit der confirmirten Jugend.

Von Bernsdorf.

Sonntag, den 7. October, (Dom. 17. p. Trin.), Vormittag ½9 Uhr **Beichte.**

Vormittag 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt des Herrn Diaconus Günther aus Hohenstein-Ernstthal.

Handel und Industrie.

Wolle.

Antwerpen, 4. October. Terminnotirungen. Schluß. Februar-Januar 3,75 Frcs., October 3,75 Frcs., November 3,77½ Frcs., December 3,77½ Frcs, Januar 3,80 Frcs. Februar 3,80 Frcs. März 3,85 Frcs. Umsatz: 190,000 kg. Stimmung: Ruhig

Baumwolle.

Bremen, 4 October Baumwolle ruhig Upland middling loco 62 Pfg.

Liverpool, 4. October. Umsatz: 6000 B., davon für Speculation und Export — B. verkauft. Amerikaner ruhig, middling good und fully good 1/16 niedriger, good 1 16 niedriger, good ordinary 5/32 höher, ostindische und Egypter ruhig. Middling amerikanische Lieferungen: October-November 5.42 64 Käufer, December-Januar 5.34/64 Verkäufer, Februar-März 5.29/64 do., April-Mai 5.26/64 d Werth.

New-York, 3. October. Erster Bericht. Der Markt auf Lieferung eröffnete stetig. October 10,30 (voriger Schluß 10,20), December 9,92 (9,80), März 9,93 (9,81), Mai 9,91 (9,81). — Zweiter Bericht. Amerikanische auf Lieferung. October 10,25, December 9,83, März 9,82, Mai 9,82 — Die heutigen Ankünfte von Baumwolle in allen Häfen werden auf 50,000 Ballen geschätzt. — Dritter Bericht. Amerikanische auf Lieferung stetig. October 10,26, December 9 88, März 9,87, Mai 9,87.

Kaffee.

Hamburg 4. October, 3 Uhr. October 38,25, November 38,75, December 39,25, Januar 39,50, Februar 39,75, März 40,00, April 40,25, Mai 40,50, Juni 40,75, Juli 40,75, August 41.00, September 41,00. Behauptet.

Bremen, 4. October Kaffee ruhig. Reis ruhig aber stetig.

Zucker.

Magdeburg, 4. October. Preise für greifbare Rohzucker (ausschließlich Verbrauchssteuer). Kornzucker. I. Product 88 proc. ohne Sack 10,55—10,65 M., Nachproducte 75 proc. ohne Sack notizlos. Tendenz: Matt. Preise für greifbare Waare. (Einschließlich Verbrauchssteuer). Krystallzucker I 27,95 M., Brodraffinade I 27,95 M., do. II —,— M., Würfelzucker II 29,10 M. gemahlene Raffinade 27,95 M., gemahlener Melis I 27,45 M. — Forderung der Raffinerien.

Petroleum.

Bremen, 4 October. Raffinirtes Petroleum. Fäßzoll frei Loco 7,05 B.

Getreide und Futtermittel.

Pest, 4. October Weizen loco ruhig, October 7,47 G., 7,49 B., April 7,97 G., 7,98 B. — Roggen October 7,13 G., 7,14 B., April 7,43 G., 7,45 B. — Hafer October 5,23 G., 5,25 B., April 5,53 G., 5,55 B. — Mais Mai 1901 5,12 G., 5,14 B.

New-York, 4. October. (Anfang). Weizen December 83¾ fest. — Mais December 42⅝ fest.

Chicago, 4. October. (Anfang). Weizen December 78⅞. Mais December —.—. — Schmalz Januar 7,07.

Wechsel. — Discont.

Amsterdam per 100 Gl. fl. 3½ %	f. G.	—	T.	169,— G
	f. G.	—	M.	167,80 G
Brüssel und Antwerpen pr. 100 Francs 4 %	f. G.	3	T.	81,10 G
	f. G.	3	M.	80,25 G
Italienische Plätze pr. 100 Lire 5 %	f. G.	10	T.	76,25 G
	f. G.	10	M.	
Schweizer Plätze pr. 100 Frs. 4½ %	f. G.	10	T.	81,— G
London pr. 1 Pfd. Sterl. 4 %	f. G.	3	T.	20,44 G
	f. G.	3	M.	20,24 G
Madrid und Barcelona pr. 100 Pesetas 5 %	f. G.	4	T.	—
	f. G.	4	M.	—
Paris pr. 100 Francs 3 %	f. G.	3	T.	81,35 G
	f. G.	3	M.	80,70 G
Petersburg pr. 100 Rubel 5½ %	f. G.	3	T.	—
	f. G.	3	M.	—
Warschau pr. 100 Rubel 5½ %	f. G.	3	T.	—
Wien pr. 100 Kr Oe. W. 4½ %	f. G.	3	T.	84,40 G
	f. G.	3	M.	83,20 B.

Deutsche Reichsbank: Discont 5% Lombard-Z.-F. 6%.

Schlachtviehmarkt im Schlacht- und Viehhofe zu Chemnitz am 4. October 1900. Auftrieb: 13 Rinder (und zwar — Ochsen, — Kalben, 5 Kühe, 8 Bullen), 403 Kälber, 163 Schafe, 377 Schweine, zusammen 956 Thiere. Geschäftsgang: In Kälbern und Schweinen mittelmäßig in Schafen langsam. Unverkauft blieben zurück: 8 Bullen und 53 Schafe.

Kälber: 1) feinste Mast- (Vollmilchmast) und beste Saugkälber 49—50, 2) mittlere Mast- und gute Saugkälber 45—48, 3) geringe Saugkälber 40—44, 4) ältere gering genährte Kälber (Fresser) fehlen. Schafe: 1) Mastlämmer und jüngere Masthammel fehlen, 2) ältere Masthammel 26—28, 3) mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe) fehlen. Schweine: 1) vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1¼ Jahren 59—60, 2) fleischige 54—58, 3) gering entwickelte, sowie Sauen und Eber fehlen.

Die Preise verstehen sich für 50 Kg., bei Rindern für Schlachtgewicht, bei Kälbern und Schafen für Lebendgewicht, bei Schweinen für Lebendgewicht unter Gewährung von 25 Kg. Tara für je 1 Schwein.

Zwangsvollstreckungen. Konkurs wurde eröffnet über das Vermögen des Paul Hermann Hugo Flemming, Chokoladehandlung in Dresden, über das des Posamentenfabrikanten Karl Georg Engert in Geyer und über das des Schneidermeisters Maximilian Georg Hapatzky in Lichtenberg bei Pulsnitz.

Theater in Hohenstein-Ernstthal
Gewerbehaus.
Sonnabend, den 6. October 1900
Berühmtes Volksstück
Carl Stülpner,
oder **Der kühne Wildschütz des Erzgebirges.**
Volksstück mit Gesang in 5 Acten.
Ergebenst ladet ein
Th. verw. Schmidt.
Directorin.

Neu! Neu!
Auf der Reise nach Venedig
befindet sich die
Kunst-Glasbläserei und Spinnerei
Sonnabend und Sonntag, den 6. u. 7. October
im Saale des Meillerhauses.
Vorstellungen
finden 2 u. 4 Uhr, **Haupt-Vorstellung** abends 8 Uhr statt.
Ergebenst ladet ein
B. Sommer.
Entree: Erwachs. 20, Kinder 10 Pf.
Ein jed. Besucher erh. 2 Andenken.

Empfehle zu den annehmbarsten Preisen:
Obstbäume
Aepfel u. Birnen (Hochstämme).
Coniferen
1 bis 2½ m hoch und sonstige
Ziersträucher u. Sträucher.
W. Weissbach,
Gärtnerei Bergmannsgruß.

Täglich frische Kapler und Kieler
Speckpöklinge.
Norddeut. Fischhalle.

Empfing u. empfehle frisch:
Feine Weintrauben
Pfd. 35 und 40 Pf.
Goldhellen Scheiben-Honig
Pfd. 130 Pf.
Feinen Blüthen-Honig
Glas 75 Pf.
ff. Honig-Syrup, Pf. 28 Pf.
Räucher-Aal,
stark u. schwach, Stck. v. 15 Pf. an
Kieler Pöklinge, Stck. 10 Pf.
Neue geräucherte Heringe,
„ marinirte „
„ Salz- „
schön zum mariniren
Stck. 8—10 Pf., bei mehr billiger
Brislinge, schön, Pfd. 15 Pf.
Bratheringe
Russ. Sardinen, Rollmöpse
Oel-Sardinen
Hochfeinen Schweizerkäse
Semmelbreite im Ausschnitt
Fetten Limburger Käse
Pfd. 45 Pf., u. div. andere Käse!
Neue saure, Pfeffer- und Senfgurken, i. Schock u. St. billigst
Schönes Sauerkraut
Pfd. 10 Pf., 10 Pfd. 80 Pf.
100 Pfd. 6,00 M.
Schönes Pflaumenmus
Pfd. 28 Pf.,
Neue Preißelbeeren } **mit Zucker**
Neue Heidelbeeren } **dicke Waare!**
sowohl sämmtliche
Braunschweiger Gemüse- und Früchte-Conserven
billigst bei guter Bedienung!
Joh. Alfred Otto
Hohenstein-Ernstthal.
Weine, Liqueure, Branntweine Südfrüchte, Delikatessen.

Soldaten-Kistchen
empfiehlt
Schulstr. **Angermann.** Schulstr.

Waltsgott's Unsertract-Haarfarbe
in schwarz, braun u. blond, sehr **natürlich** aussehend, **echt und dauerhaft färbend, Unsöl,** ein feines **haardunkelndes Haaröl,** sowie **Hüne's Enthaarungs-Pulver.** Vorräthig in den meisten Apotheken.

Mädchen zum Zuschneiden und **Besetzerinnen** suchen **Heyer & Redslob.**

Ein Sattlergehilfe
erhält sofort dauernde Arbeit bei
Hermann Flämig,
Sattler und Wagenbauer,
Oberlungwitz.

Laufjunge
sofort gesucht. **Gebr. Müller,** Badstraße 3.

Spulerinnen
können sofort Arbeit erhalten bei
A. F. Köthe Nachf.
Oberlungwitz.

Für den oberen Theil von Oberlungwitz wird sofort ein
Zeitungsträger
gesucht. **J. Nuhr,** Hohenstein-Ernstthal.

Fußstrickerinnen
bei hohem Lohn gesucht. Auch werden **Maschinen ausgegeben.**
E. P. Walther,
Schützenstraße.

Ein Mädchen
kann sofort dauernde Arbeit erhalten. **W. Kirchner.**

Ich suche zum Antritt per 15. d. Mts. oder früher einen nüchternen zuverlässigen
Geschirrführer
für schweres Fuhrwerk bei hohem Lohn. **J. D. Diener,** Oberlungwitz.

Ein ordentl. Mädchen
wird gesucht.
Katharina Ledig,
Oberlungwitz 417.

Cartonarbeiterinnen
geübte und zum Lernen sucht
W. H. Schellenberger.

Handschuh-Näher
werden bei hohem Lohn gesucht bei **Emilie Martius,** Oberlungwitz.

1 kräft. Schmiedelehrling
gesucht. Zu erfahren
H. Schmidt jr.

Aeltere Möbel
verkauft **G. Wetzel,** Oberlungwitz.

Frische Flecke
à Pfd. 20 Pfg. verk. **Aug. Hebert.**

Flaschenbier-Geschäft
mit Hausgrundstück,
nachweisbar gute Kundschaft, gutes laufendes Wasser, großartige Kellereien, schöne Anfuhre, Garten, 7 Stuben mit Zubehör, massiven Hintergebäuden, ist veränderungshalber sofort für 15 500 M.
zu verkaufen.
Gefl. Off. u. **R. M. 604** in die Exped. des „H.-E. Tgbl." erb.

Gebrauchte 16 er
Kettelmaschine
zu kaufen gesucht. Zu erfrag. in der Geschäftsstelle des Tgbl.

Joh.-Roggen mit Winter-Wicken
verkauft **H. Kleindienst,**
Dresdnerstr. 25.

Zwei Pferde
stehen preiswerth zum Verkauf bei
Krusekopf,
Ziegelei Hohenstein-Er.

Eine Dachstube
zu vermiethen und sofort zu beziehen.
Oberlungwitz 283.

Zwei Stuben
mit Zubehör und Gaseinrichtung wegzugshalber den 15. November zu vermiethen.
König Albertstr. 46 b.

Ein schönes, möblirtes
Zimmer
für einen Herrn in der Nähe der Post und Bahn ist sofort zu vermiethen, pro Monat mit Kaffee 15 Mk. Zu erfragen
Lungwitzerstr. 42.

Eine schöne Erkerstube
mit Kammer ist sofort zu vermiethen. **Lungwitzerstr. 42.**

Eine Stube
zu vermiethen und sofort beziehbar.
Weinkellerstr. 17.
Auch wird daselbst **1 Arbeiter** angenommen.

Ein Herr kann **Kost und Logis** erhalten. Zu erfahren in der Geschäftsstelle d. Tagebl.

Stube, Schlafstube und Zubehör sofort zu vermiethen.
Breitestraße 27.

Nataly von Eschstruth
Illustrirte Romane und Novellen
Erste Folge
vollständig in 75 wöchentlich erscheinenden Lieferungen zu je
40 Pfennig.
Jede Buchhandlung nimmt Bestellungen entgegen und kann das erste Heft sofort zur Ansicht vorlegen.
Verlagsbuchhandlung von
Paul List, Leipzig,
Johannisallee 1.